



1. März 2018

Kugelhalbzeit in Steinberg am See inMotion PARK plant weiteres Projekt in der zweiten Jahreshälfte

Steinberg am See: Die inMotion PARK Seenland GmbH, Ideengeber und Betreiber der weltgrößten Erlebnisholzkugel feiert heute im Beisein zahlreicher geladener Gäste die erste Hälfte der Bauzeit des Gastronomie- und Bürogebäudes sowie der Erlebnisholzkugel. Auch wenn von der Holzkugel von außen noch wenig außer Betonfundamente zu sehen ist, laufen in den Produktionshallen der Herstellerfirmen Almholz in der Steiermark/Österreich und Hess Timber in Miltenberg/Unterfranken die Arbeiten auf Hochtouren. Der Schwandorfer Landrat und Vorsitzender des Zweckverbandes Oberpfälzer Seenland Thomas Ebeling betont bei seiner Begrüßung, „ich freue mich auf die 40-Meter-Kugel. Das wird eine tolle Sache für Einheimische und Besucher. Der Landkreis und das Oberpfälzer Seenland werden damit um eine Attraktion reicher, was sich auch im Tourismus widerspiegeln wird. Denn die Gäste werden auch die übrigen Attraktionen unserer Region entdecken und lieben.“

Kugelhalbe

Um den Gästen des „Kugelhalbzeit-Festes“ einen aktuellen Überblick über die bisher geleisteten Aktivitäten und auch einen Ausblick auf die Anstrengungen der kommenden Monate bis zur offiziellen Eröffnung des Erlebnis-Areals zu geben, begrüßen die beiden Geschäftsführer der inMotion PARK Seenland GmbH Kim Kappenberger und Tom Zeller die circa 100 Gäste. Sie zapften gemeinsam mit dem Schwandorfer Landrat und dem Steinberger Bürgermeister Harald Bemmerl das erste Fass „Kugelhalbe“ der Schlossbrauerei Fuchsberg an. Die Oberpfälzer Traditionsbrauerei ist Partner dieses einzigartigen Freizeit- und Erlebnisprojektes und braute eigens ein Spezialbier – die sog. Kugelhalbe-, die dauerhaft ab der Eröffnung den Besuchern und Gästen angeboten wird.

Gerade sechs Monate nach dem Spatenstich konnte das Unternehmen Halbzeit feiern. „Wir freuen uns, dass wir ohne Zwischenfall und nennenswerte Verzögerung einen weiteren Meilenstein mit der Fertigstellung des Rohbaus der Freizeitgastronomie heute setzen können. Dies haben in erster Linie den am Bau beteiligten Firmen Donhauser und Holzbau Semmler zuzuschreiben, und danken ihnen für die bisher gute und konstruktive Zusammenarbeit, „betonen die beiden Geschäftsführer. Auch die Ausbauarbeiten im Innern des Gastro- und Wirtschaftsgebäudes haben bereits begonnen, die Fertigstellung bzw. Eröffnung des gesamten PARKS ist gegen Ende des zweiten Quartals geplant.

Auch Steinbergs Bürgermeister Harald Bemmerl ist sehr zufrieden, „dass mit der Hebefeier für das Wirtschaftsgebäude die Kugel-Halbzeit, die Realisierung der größten begehbaren Erlebnisholzkugel der Welt am Steinberger See näher rückt. Die Kugel ist schon jetzt in aller Munde und alle sind schon neugierig, die Riesenkugel im Original zu sehen. Die Zusammenarbeit aller am Projekt Beteiligten ist als sehr gut zu bewerten. Dieses Freizeitprojekt wird noch weitere Attraktionen nach sich ziehen und so den Steinberger See und das gesamte Oberpfälzer Seenland zu einer der wichtigsten Regionen für den Bereich Naherholung und Tourismus in der Oberpfalz machen.“

Hallenproduktion der großen Komponenten der Holzkugel läuft

Neben den sichtbaren Baumaßnahmen des Gastro- und Bürogebäudes laufen parallel auch die Vorbereitungs- und Produktionsarbeiten der großen Holzelemente und Bewegungsstationen bei den beauftragten Unternehmen Almholz und Hess Timber. „Wir haben noch zahlreiche Detail-Abstimmungen vor uns, jedoch ist der generelle Fahrplan fertig und wird schon Schritt für Schritt umgesetzt. Gerade die Statik war sehr komplex, da ein Kugelbau aus Holz in dieser Dimension bisher noch nie realisiert wurde“, erklärt Kappenberger. Auch die Außenanlagen mit den dazugehörigen befestigten und bepflanzten Bereichen werden im angekündigten Zeitrahmen fertiggestellt und den Besuchern angeboten.

Ausblick zweites Halbjahr 2018

Als nächste Schritte nach der Fertigstellung des Gastro- und Wirtschaftsgebäudes und der Erlebnisholzkugel sind zunächst Vermarktungs- und Öffentlichkeitsmaßnahmen geplant, um möglichst viele Besucher aus nah und fern anzusprechen, die Erlebnisholzkugel zu besuchen.

Darüber hinaus plant die inMotion PARK ein weiteres, ergänzendes Tourismusprojekt in enger Abstimmung mit der Gemeinde Steinberg am See und dem Landkreis Schwandorf. Auf einem freien Areal, das unmittelbar an das Gelände der Erlebnisholzkugel anschließt, werden als See-Resort naturnah und ebenfalls in hochwertiger Holzarchitektur rund 30 Ferienhäuser geplant, die ganzjährig gemeinsam mit dem Oberpfälzer Seenland und Tourismusverband Ostbayern für Gäste vermarktet werden sollen. „Dies ist die logische Ergänzung dieses Erlebnisholzkugelprojektes, da ein großer touristischer

Bedarf an Ferienhäusern und –wohnungen, insbesondere auch durch die zukünftigen Besucher der Kugel, im gesamten Gebiet des Zweckverbandes Oberpfälzer Seenland besteht,“ betont Tom Zeller.

Die Gemeinde Steinberg am See hat sich in ihrer Sitzung am 20. Februar für die gemeinsame Entwicklung der Ferienhaussiedlung mit der inMotion PARK entschieden. Damit möchte die Gemeinde zur positiven Entwicklung der gesamten Region beitragen.

Über die inMotion PARK

Das Unternehmen inMotion PARK mit Sitz in Lappersdorf bei Regensburg errichtet und betreibt Outdoor-Architekturen wie Skywalks, Baumerlebnispfade, Türme und Themenparks aus Holz. Diese ergänzen wir mit vielseitigen Aktivitäts-, Erlebnis- und Bewegungsstationen, und bieten damit einzigartige kleine und große Abenteuer - inmitten von prächtigen Naturkulissen.

Im Mittelpunkt steht bei allen Projekten stets das „Mehrgenerationenprinzip“. So eignen sich die Bewegungs- und Erlebniswelten für alle: von besonders sportiven Menschen über Familien, Schüler- und Jugendgruppen sowie Best Ager und Rentner.

Ansprechpartner für die Presse

Tom Zeller

inMotion PARK Seenland GmbH

Eichendorffstr. 2a

93138 Lappersdorf

www.inmotionpark.com

tom.zeller@inmotionpark.com

Tel +49 941 870 37 421